

Türkei hebt Besuchsverbot für Öcalans Anwälte auf

Istanbul. Nach rund acht Jahren in fast völliger Isolationshaft soll der Chef der Arbeiterpartei Kurdistans (PKK), Abdullah Öcalan, wieder regulär seine Anwälte sehen dürfen. Justizminister Abdulhamit Gül sagte am Donnerstag, die diesbezüglichen Hindernisse seien aufgehoben worden und seine Anwälte dürften Öcalan nun im Gefängnis auf der Insel Imrali besuchen. Seit Juli 2011 galt für sie ein Besuchsverbot. Anfang Mai durfte Öcalan zwar seine Verteidiger empfangen, aber nur nach einmaliger Erlaubnis. Der PKK-Führer ist seit 1999 auf der Gefängnisinsel im Marmarameer in Haft, er war zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/355156.politischer-gefangener-tuerkei-hebt-besuchsverbot-fuer-ocalans-anwaelte-auf.html>